Plauder tasche

Nummer
39
Juni 10

Die Salzburger Kinderzeitung

„Viel Spaß im Urlaub!“

Rätsel
Steckbriefe
Gewinnspiel
Witze

Plauder
Redaktion
Plauder

„Viel Spaß im Urlaub!“

Liebe Plaudertaschen-Leserinnen, liebe Plaudertaschen-Leser!

Viel Spaß im Urlaub – das wünschen euch die Plaudertaschen-RedakteurInnen und geben Tipps für die bessere Umsetzung. Ein Urlaubswörterbuch, Rätsel, interessante Berichte und Geschichten, Witze, Scherzfragen, Bastelanleitungen und noch viel mehr wartet auf euch. Und auch diesmal gibt es wieder ein Gewinnspiel mit tollen Preisen – also Gewinnfrage beantworten, Kupon ausschneiden und rein in den Postkasten.

Und wenn ihr grad kein Geld für eine Briefmarke habt, dann ist das auch kein Problem, in diesem Fall übernehmen wir das Porto.

**Na dann, einen schönen
späßigen Sommer!**

**DAS dürft ihr
nicht versäumen:**

**Plaudertasche online unter
www.weltkindertag-salzburg.at
zum Runterladen!**

PLAUDERTASCHE KINDERREDAKTION

was?

Gestalte mit an der Kinderzeitung Plaudertasche!
Wir suchen Kinder, die Spaß daran haben gemeinsam eine Zeitung zu machen, sich Themen auszudenken, zu schreiben, zu fotografieren, zu malen...

wann?

Montag, 14. Juni

Montag, 12. Juli

Montag, 9. August

jeweils von 15:30 bis 17:30 Uhr

wo?

im Veranstaltungsraum der Kinderbibliothek der Stadt Salzburg

wer?

alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren

nähere Infos:
Plattform Weltkindertag
Kinderzeitung Plaudertasche
c/o Verein Spektrum
Schumacherstraße 20
5020 Salzburg

☎ 0662/434216
✉ plaudertasche@spektrum.at

Inhalt

- 03 Rätsel
- 04 Ferien im Juki Lieferung
- 05 Neue Plaudertaschen RedakteurInnen
- 06 Märchen-Werkstatt
- 09 Scherzfragen
- 09 Türkisch für den Urlaub
- 09 Scherzfragen und Buchtipps
- 10 Umfrage
- 11 Gewinnspiel
- 12 Die 10 Lungauer Oberchiller/innen
- 14 Bienenschutz für Sommergetränke
- 14 Anna und ihre Bücher
- 15 Tetrapack Blumenvase
- 16 Witze

Impressum

Herausgeber: Plattform „Weltkindertag“

Redaktion/Verwaltung: Verein Spektrum

Layout/DTP: Akzente Salzburg

MitarbeiterInnen dieser Ausgabe: Antonia Feichtenschlager, Andrea Aschauer, Petra Burgstaller, Dominik Frühmann, Peter Fuschelberger, Britta Matic Eibl, Iris Perner, Johanna Seidl, Günther Wohlfarth, Kinderredaktion Salzburg, p[ART] – NIMS Tamsweg und Literaturhaus Salzburg

Inhalte: Kinder aus Stadt und Land Salzburg (Die AutorInnen sind unter dem jeweiligen Beitrag genannt.)

In Zusammenarbeit mit: Kinder- und Jugendanwaltschaft Salzburg.

Redaktionsadresse: Verein Spektrum, Schumacherstraße 20, Postfach 67, 5014 Salzburg, Tel. 0662-434216-13, Fax: 0662-434216-20, e-mail: plaudertasche@spektrum.at

Produktion & Design: Akzente Salzburg,

Druck: Laber Druck

Rätzel von Jan und Felix

Die Rätzel Seite

1. Wie heißt Österreich auf Englisch?
2. Ein großes Land das mit „R“ beginnt?
3. Wo steht das Brandenburger Tor?
4. Wo wohnen die Pinguine?
5. In welchem Land liegt Bayern?
6. In welcher Sportart findet im Juni die Weltmeisterschaft in Südafrika statt?

Urlaubsrätsel von Selina und Zeynep

1. Was braucht man im Sommer zum Schutz für die Augen?
2. Was isst man im Sommer gerne? (es ist kühl)
3. Wo kann man sich kostenlos Bücher ausleihen?
4. Wie nennt man ein Stück Land, das von Meer umgeben ist?
5. Was schwimmt im Meer auf und ab und sieht von der Flosse fast so aus wie ein Hai?
6. Was beginnt am 12. Juli?

Und hier ist das Lösungswort des Kreuzworträtsels aus der letzten Ausgabe: Frühling

Ferien im JUKI Lieferung machen Spaß!

Das JUKI in Lieferung hat für euch eine Menge Rätsel vorbereitet.

Rätsel:

Ein Bauer möchte mit einem Boot einen Fluss überqueren. Er hat einen Wolf, eine Ziege und einen Kohlkopf dabei. Alle vier (Bauer, Wolf, Ziege und Kohlkopf) müssen auf die andere Seite. Der Kahn ist aber so klein, dass immer nur zwei hineinpassen.

Sein Problem ist:

Er kann den Wolf nicht mit der Ziege und die Ziege nicht mit dem Kohlkopf alleine lassen, sonst frisst der Wolf die Ziege oder die Ziege den Kohlkopf.

Frage:

Was soll der Bauer tun, um die Tiere und den Kohlkopf zur anderen Seite zu bringen ohne die Ziege oder den Kohlkopf zu verlieren?

Sommer-Rätsel / INSEL Wie heißen diese Dinge?

Suchbild: Finde die fünf Fehler!

Neue Plaudertaschen-RedakteurInnen

Anna-Lena

Alter: 9 Jahre
 Lieblingsfarbe: Lila, Blau
 Lieblingstier: Zwergkaninchen
 Hobby: Schwimmen, Tanzen
 Lieblingsmusik: Pop
 Lieblingsbuch: Harry Potter

Nathalie

Alter: 9 Jahre
 Lieblingsfarbe: Lila
 Lieblingstier: Hund, Pferd
 Hobby: Reiten
 Lieblingsmusik: Pop

Anna

Alter: 8,5 Jahre
 Lieblingstiere: Hund, Katze, Hase, Schildkröte, Pferd
 Lieblingsfarbe: Hellblau
 Lieblingsessen: Palatschinken
 Haarfarbe: Blond
 Lieblingsbuch: alle
 Lieblingsfilm: Rock It!
 Hobbys: Radfahren, Einradfahren, Schifahren
 Lieblingsfach: Rechnen

Wichtigste Personen: Familie, Freunde
 Wovor hast du Angst: Spinnen, Schlangen
 Lieblingsmusik: Rock It!
 Augenfarbe: Grün

Selina

Alter: 10 Jahre
 Lieblingsfarbe: Rot
 Haarfarbe: Brünett, Blau und Weiß
 Augenfarbe: Grünbraun
 Lieblingstier: Hund, Hase, Pferd, Katze
 Hobbys: Motocross fahren, alles was Sport ist
 Lieblingsmusik: Kesha
 Fach: Mathe
 Lieblingsessen: alles außer Leber

Lisa

Geburtsdatum: 28. Mai 2001
 Hobbys: Schwimmen, Flöte spielen
 Lieblingsfarbe: Hellgrün
 Haarfarbe: Brünett
 Lieblingsessen: Schnitzel
 Lieblingstier: Hund
 Was findet Lisa besonders doof: nervende Buben

Sophia

Alter: 8 Jahre
 Lieblingsfarbe: Blau
 Hobbys: Lesen und draußen Spielen
 Lieblingsfach: Turnen
 Lieblingsländer: Thailand und Österreich
 Geburtstag: 2. Mai 2001

Hannah

Geburtstag: 8. Oktober 2000
 Lieblingsfarbe: Orange
 Hobbys: Tennis, Flöte und Klavier spielen
 Lieblingsessen: Spaghetti
 Lieblingstier: Baby-Katzen
 Haarfarbe: Braun
 Was findet Hannah besonders doof: Wenn der kleine Bruder nervt

Leonie

Lieblingsfarbe: Lila
 Lieblingstier: Schmetterling
 Hobbys: Radfahren, Musikhören
 Lieblingsfach: Musik und Turnen
 Geburtstag: 22. September 2000
 Lieblingsland: Italien, Österreich
 Schulnoten: 1er

Richtigstellung: Übrigens ist uns in der letzten Ausgabe ein Fehler unterlaufen. Wir haben Katha und Birgit verwechselt. Wir entschuldigen uns dafür. Das Mädchen ganz links ist Katha und ganz rechts das ist die Birgit.

Märchen-Werkstatt

Schüler und Schülerinnen der 3c der VS Mülln waren zu Gast in der Kinder- und Jugendbibliothek Taxham um rund ums Thema „Märchen“ Geschichten, Steckbriefe und Rätsel für die Plaudertasche zu schreiben. Wie kreativ und lustig das ausgefallen ist, seht ihr hier ...

Die 1. Aufgabe

war es die Lücken im Märchen „Die drei Federn“ von den Gebrüdern Grimm mit eigenen Ideen zu füllen. Lasst euch vom Ideenreichtum der MärchenschreiberInnen fesseln. Die Texte in Blau sind frei erfunden von den Kindern.

Die drei Federn

Es war einmal ein König, der hatte drei Söhne, davon waren zwei klug und geschickt, aber der dritte sprach nicht viel, war einfältig und hieß nur der Dummling. Als der König alt und schwach ward und an sein Ende dachte, wusste er nicht, welcher von seinen Söhnen nach ihm das Reich erben sollte. Da sprach er zu ihnen: „Zieht aus, und wer mir den feinsten Teppich bringt, der soll nach meinem Tod König sein.“ Und damit es keinen Streit unter ihnen gab, führte er sie vor sein Schloss, blies drei Federn in die Luft und sprach „wie die fliegen, so sollt ihr ziehen.“ Die eine Feder flog nach Osten, die andere nach Westen, die dritte flog aber geradeaus und flog nicht weit, sondern fiel bald zur Erde. Nun ging der eine Bruder rechts, der andere ging links, und sie lachten den Dummling aus, der bei der dritten Feder, da, wo sie niedergefallen war, bleiben musste. Der Dummling setzte sich nieder und war traurig. Da bemerkte er auf einmal, dass neben der Feder eine Falltür war.

Er ging hinein. Dort sah er vier Brotstücke. Der Dummling nahm das Brot. Plötzlich bellten ihn Hunde an. Er gab ihnen ein Brotstück. Dann ging der Bub weiter. Er kam zu einer Tür. Da stand ein kleiner Kobold der sagte: „Wenn du das goldene Buch findest, darfst du durch die Tür.“ Der dumme Bub sagte: „Ok, aber wo finde ich das Buch?“ Du musst zu einem Baum gehen, dort wächst die Blume des Jahres. Pflücke die Blume, bring sie mit und leg sie vor dem Hund ab und drehe dann an seinem Schwanz. Wenn du es richtig machst, so fällt eine goldene Münze heraus, doch machst du es falsch, so kommt eine silberne Münze heraus und verwandelt sich nicht in ein Buch, sondern in etwas anderes. Der Bub fand die Blume und legte die Blume vor den Hund nieder und drehte am Schwanz aber es fiel eine silberne Münze heraus. Die Blume verwandelte sich in ein Koboldmädchen. Sie umarmten sich. Der Kobold sprach: „Okay, du darfst ausnahmsweise rein.“ Er ging hinein und sah den schönsten Teppich der ganzen Welt vor sich liegen.

(Melanie, 9 Jahre und Ambra, 9 Jahre)

Die beiden anderen hatten aber ihren jüngsten Bruder für so albern gehalten, dass sie glaubten, er würde gar nichts finden. „Was sollen wir uns mit Suchen große Mühe geben“, sprachen sie, nahmen dem erstbesten Schäfersweib, das ihnen begegnete, die groben Tücher vom Leib und trugen sie dem König heim. Zur selben Zeit kam auch der Dummling zurück ...

... und brachte einen wunderschönen Teppich. Der Teppich war mit Edelsteinen geschmückt und so fein wie Seide. Die anderen Brüder brachten nur hässliche Leintücher und sagten, dass ihr Bruder sie bestohlen hätte. Da sagte der Dummling, dass das nicht stimme und so stritten sie.
(Fabian, 8 Jahre und Dejan, 8 Jahre)

Da sagte der Vater „der soll das Reich erben, der mir den schönsten Ring bringt“, führte die drei Brüder hinaus, und blies drei Federn in die Luft, denen sie nachgehen sollten. Die zwei Ältesten zogen wieder nach Osten und Westen, und für den Dummling flog die Feder geradeaus und fiel neben der Erdtüre nieder.

Der Dummling ging zum zweiten Mal hinein und sah ein Männchen mit Ringen. Er fragte das Männchen, ob er den schönsten Ring haben könne. Das Männchen sprach: „Ja, aber nur wenn du mir die Blume der Weisheit bringst.“ Er gab dem Dummling diese Ratschläge:

1. sie ist weiß
2. du findest sie am Ende der Welt
3. sie blüht nur am Valentinstag.

Drei Tage vor Valentinstag machte er sich auf den Weg. Er kam an einem Bauernhof vorbei und traf den Bauern namens Simon. Simon gab dem Dummling ein Pferd und sprach zu ihm: „Ihr sollt Glück haben.“ Der Dummling ritt los. Nach langem Suchen fand er endlich die Blume der Weisheit. Er trat den Heimweg an und ging zur Falltür. Er stieg hinab und sah das Männchen. Er überreichte dem Männchen die Blume der Weisheit. Kaum hatte das Männchen die Blume in der Hand, so verwandelte es sich in ein hübsches Mädchen namens Selina. Er nahm sie mit zu seinem Vater. Als sie vor der Tür standen, gab Selina dem Dummling den schönsten Ring. Da kamen auch schon die beiden anderen Brüder zurück. Alle vier traten in Vaters Schloss. Der Vater schaute sich jeden Ring an und der Dummling hatte den schönsten Ring. Er heiratete das schöne Mädchen und sie regierten über das Land und alle waren glücklich und zufrieden.

(Leonie, 9 Jahre und Leah, 9 Jahre)

Die 2. Aufgabe

war es, Steckbriefe über bekannte Märchenfiguren zu machen. Verdeckt die Antwort und rätselt mit – wer könnte das wohl sein?

Mag: ihre Großmutter
wohnt: bei ihrer Mutter
Geschwister: nein, keine bekannt
Hobbies: im Wald herum laufen,
Blumen pflücken
Besondere Kennzeichen: eine bunte Kappe

Antwort: Rotkäppchen

Kleidung: weißes Kleid
Geschwister: ja, eine Schwester
Alter: ungefähr 12 Jahre
Wohnort: bei ihren Eltern
Mag: Schnee
mag nicht: ihre Stiefmutter
besondere Kennzeichen: hübsch
Lieblingsfarbe: Weiß

Antwort: Schneeweißchen

Alter: 15 Jahre
Geschwister: nein
Wohnort: Schloss
Aussehen: sehr sehr hübsch
Mag: Rosen und Schlafen
mag nicht: spitze Nadeln
sie ist: dünn und lustig
Lieblingsfarbe: Rot

Antwort: Dornröschen

Alter: ungefähr 10 Jahre
Geschwister: ja, eine Schwester
Wohnort: keiner
Hobbies: im Wald herum
laufen und Spuren
suchen
Mag: Lebkuchen
besondere Kennzeichen: klug
mag nicht: Hexen
Lieblingsfarbe: Grün

Antwort: Hänsel

Geschwister: nein
Wohnort: bei den 7 Zwergen
Mag: Tiere und Blumen,
Prinzen
mag nicht: die böse Stiefmutter
besondere Kennzeichen: schneeweiße Haut,
knallrote Lippen
Hobby: Tanzen

Antwort: Schneewittchen

SPIELZEUG SCHACHTEL

Salzburg – Schranngasse 16

Mo – Fr: 9.00 – 13.00 u. 14.00 – 18.00

Samstag: 9.00 – 13.00

Die Spielzeugschachtel ist ein besonderes Fachgeschäft:

Ein Ort zum Wohlfühlen, nicht nur zum Einkaufen.

Sämtliche Spiele und Spielwaren können vor dem Kauf gründlich ausprobiert werden. Spieltische und andere Spielmöglichkeiten wie das Kinderhaus und die Kuschelgrube stehen zur Verfügung.

Teddys, Stofftiere, Puppen, Brettspiele, Kartenspiele, Baby- u. Kleinkinderspielzeug, Puzzles, Farben, Konstruktionsspiele, Jonglierartikel, Puppenwägen, Dreiräder. Saisonbedingte Spielwaren wie Rodeln, Drachen, Sandspielzeug, Felix, Lillifee, Playmobil, Lerncomputer u.v.m.

Haba und Selecta Vollsortiment

Salzburg

Paris-Lodron-Straße 19

Mo

geschlossen

Di – Do:

14.00 – 19.00

Freitag:

13.00 – 20.00

Samstag:

10.00 – 17.00

Spezialshop für Sammelkarten- spiele

Magic, Pokémon, Yu-Gi-Oh,
Duelmaster, u.a.

Das Spielzeugfachgeschäft im EUROPARK

Mo – Fr:

9.00 – 19.30

Samstag:

9.00 – 18.00

Jeden 1. Fr im Monat 9.00 – 21.00

Bischofshofen

KARO

Mo – Fr:

9.00 – 18.30

Samstag:

9.00 – 17.00

Teddys, Stofftiere, Puppen, Brettspiele, Kartenspiele, Baby- und Kleinkinderspielzeug, Puzzles, Farben, Konstruktionsspiele, Jonglierartikel, Puppenwägen, Dreiräder. Saisonbedingte Spielwaren wie Rodeln, Drachen, Sandspielzeug, Modellautos, -schiffe und -flugzeuge, Modellbausätze, ferngesteuerte Autos, Autorennbahnen, Magic-Karten, Pokémon und YU-GI-OH Sammelkarten, Felix, Lillifee, Playmobil, Lerncomputer u.v.m.

www.spielzeugschachtel.at

Die 3. Aufgabe

war ein Märchenrätsel zu gestalten ...

1. Wer befreite Rotkäppchen und die Großmutter aus dem Bauch des Wolfes?

- a) Hänsel und Gretel
- b) Der Jäger
- c) Der Froschkönig
- d) Rapunzel

2. Welches Tier war nicht bei den Bremer Stadtmusikanten?

- a) Katze
- b) Henne
- c) Hahn
- d) Esel

3. Wieviele Fliegen hat das tapfere Schneiderlein auf einen Streich erledigt?

- a) 10
- b) 7
- c) 4
- d) 13

4. Was verliert Aschenputtel auf der Treppe?

- a) Handy
- b) Jacke
- c) Schuh
- d) ihren Zahn

5. Welches Geißlein konnte sich verstecken und wurde nicht vom Wolf gefressen?

- a) das Älteste
- b) das Jünste
- c) das Schönste
- d) das Größte

6. Was isst der Wolf, damit er eine hohe Stimme bekommt?

- a) Mehl
- b) Kuchen
- c) Kreide
- d) einen Apfel

7. Wo versteckt sich das jüngste Geißlein

- a) unter dem Tisch
- b) im Bett
- c) im Ofen
- d) im Kasten der Wanduhr

Die Auflösung: b, b, b, c, b, c, b, c, d

Scherzfragen

Wie unterscheidet man Pianisten von Maikäfern?

Pianisten haben einen Flügel, Maikäfer haben 2 Flügel.

Welcher Vogel ist der klebrigste?

Der Uhu.

Warum haben Fische Schuppen?

Weil sie nichts dagegen tun.

Welcher König hat kein Reich?

Der Zaunkönig.

Welche Enten haben keine Flügel?

Studenten.

Welcher Schlüssel sperrt kein Schloss?

Der Notenschlüssel.

Welche Pferde haben keine Beine?

Die Steckpferde.

Singt ein Vogel auswendig?

Nein, vom Blatt.

Welche Meise ist die kleinste Meise?

Die Ameise.

Warum legen Hühner Eier?

Würden sie Eier werfen, würden sie zerbrechen.

Was ergibt sieben mal sieben?

Feinen Sand.

Zungenbrecher:

Wer hat das Speckbesteck zu spät bestellt?

Wichtige türkische Phrasen für den Türkei-Urlaub von Zeynep, Selina und Emre

- Hallo Merhaba
- Wie geht's? Nasilsin
- Wo ist das Hotel? Hotel nerde
- Wie heißt du? Ismin ney senin
- Wie alt bist du? Senin yasin kac
- Schokoladeneis Cuklat dondurma
- Erdbeereis çilek dondurma
- Zitroneneis Limonu dondurma
- Apfeleis Elma dondurma
- Birneneis Armut dondurma
- Eins Bir
- Zwei Iki
- Drei Uc
- Vier Dord
- Fünf Besch

BUCHTIPPS VON BESUCHERINNEN DER STADTBIBLIOTHEK

Bücher für Buben:

- Wolfsbrüder
- Simpsons
- Willi wills wissen
- TV Karl
- Schule der Magie
- Die drei Fragezeichen

Bücher für Kleinkinder:

- Die kleine Maus fährt um die Welt
- Ostergeschichten
- Klipp Klapp
- Rotkäppchen
- Märchenwelt
- Melodie der Meerjungfrauen
- Mein Märchenkochbuch

Bücher für Mädchen:

- Lila Lakrize
- Das magische Baumhaus
- Skoglund
- Karate oder Schmusetanz
- Nur Weicheier küssen

Bücher für alle:

- Bibi Blocksberg
- Der liebe Herr Teufel
- Chaos im Hexenturm
- Unser Tag
- Der Muthase
- Sei froh, dass du kein Wikinger bist

UMFRAGE

Was ist deine Lieblingssendung?

von Birgit und Hannah

Teresa, 8 Jahre	Die Zauberer von Waverly Place
Lisa, 8 Jahre	Kika Live, beste Stimme 2010
Seda, 10 Jahre	Hannah Montana

Katha, Lisa & Hannah

Katha, Lisa & Birgit

Wie heißt dein Lieblingssänger oder deine Lieblingssängerin?

von Lisa und Katha

Lisa, 9 Jahre	Udo Jürgens
Sophia, 8 Jahre	Selina Gomez
Birgit, 8 Jahre	hab keinen
Viola, 9 Jahre	Lady Gaga
Alexander, 12 Jahre	Milan Stankovic

Natalie & Anna-Lena

Sophia

Leonie

Was machst du in den Ferien?

von Sophia und Leonie

Sophie, 10	Ich mache Urlaub in Sardinien.
Helga, 26	Baden, Wandern, in der Sonne sitzen, Freunde treffen.
Gabi, 26	Basteln, mit den Kindern spielen, Wandern.
Judith, 46	Faulenzen, Baden, Einkaufen und Lesen.
Sonja, 22	Ich fahre Interrail zum Meer.
Manuel, 10	Chillen, in den Urlaub fahren und Baden.
Lilly, 14	Schwimmen, Reiten und am Strand liegen.

Welche ist deine Lieblingseissorte?

Kinder	Erwachsene
1 x Schokolade	3 x Schokolade
1 x Vanille	1 x Joghurt
1 x Erdbeere	1 x Marille
1 x Kokos	1 x Vanille
1 x Zitrone	
1 x Pistazie	

Mitmachen und Gewinnen

Gewinn-
spiel

Sehr viele Einsendungen haben uns wieder erreicht und wir freuen uns, die GewinnerInnen hiermit bekannt geben zu dürfen.

Je ein Malkoffer geht an:

Marcel Emanuel Kändl und an
Simon Steger, 11 Jahre

Je ein Buch geht an:

Burak Cankaya, 9 Jahre
Michaela Rehr, 10 Jahre
Marion Hagleitner, 12 Jahre und an
Lisa Holzapfel, 13 Jahre

Die Flying Saucer geht an:

Hamide Tängel, 11 Jahre

Der RC Hubschrauber geht an:

Jana Walzl, 11 Jahre

Herzliche Gratulation
allen Gewinnern und
Gewinnerinnen!

Auch diesmal
könnt ihr
euer Glück wieder
versuchen ...

Hier sind die neuen Gewinnfragen:

1. Wie ist das Lösungswort vom Kreuzworträtsel auf Seite 3 von Selina und Zeynep?
2. Wie viele Eistüten haben wir in dieser Plaudertasche versteckt? Schau genau!

Schick uns die Lösungen bis spätestens
23. Juli 2010 mit der Antwortkarte oder per
E-Mail an: plaudertasche@spektrum.at

Zu gewinnen
gibt es
dieses mal:

- + einen beleuchteten Fußball von allesfliegt.com
- + Gutschein für einen Besuch im Klettergarten im Haus der Jugend
- + Bücher
- + 2 Disney Malkoffer
- + 5 Alu-Trinkflaschen

Herzlichen
DANK an alle
Sponsoren!

Antwort 1:

Antwort 2:

Name: _____

Alter: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Falls keine
Marke zur Hand
Porto beim
Empfänger
einheben.

Redaktion Plaudertasche
c/o Verein Spektrum
Schumacherstraße 20
5020 Salzburg

Die Zehn Lungauer OberchillerInnen

chrissi, corinna, Dario, Kathi, Ludz, Melli, Mico,
Ronny, Theresa und wochinz haben ihre Gefühle und Gedanken
zum Stichwort „Sommer“ künstlerisch umgesetzt.

Sonne

berchillig

MMMMMMMMMMMM

meer

eis

Rutsche

Sommer

Chris:

Ober geil

Nicht Schule gehen

Madeeln lecker!

Eis

Meli:

WASSEREIS
 AUSTRALIEN
 SAUHEIB
 SOMMER
 EIS
 REGEN

U n Annehmungen
 R eisen
 L achen
 A usland
 B entwegs
 B lumen

Bienenschutz für Sommergetränke

Weil sich im Sommer am Abenteuerspielplatz rund um den Saft immer so viele Bienen tummeln, war klar, dass etwas dagegen unternommen werden muss. Da kam die Idee, einen einfachen Bienenschutz für die Trinkbecher zu basteln. Es geht ganz einfach und schützt vor Bienen im Getränk.

Und so geht's:

1. Nimm einen Bierdeckel, bemale und beklebe ihn so, wie du es gerne möchtest.

2. Dann mach in der Mitte des Bierdeckels ein Loch, damit ein Strohhalm durchpasst.

3. Wenn Du eine durchsichtige Folie zu Hause hast, kannst du den Bierdeckel mit der Folie bekleben, so hält der Bieneschutz länger.

VIEL SPASS BEIM BASTELN WÜNSCHEN DIE KINDER VOM ABENTEUERSPIELPLATZ IN TAXHAM!

ANNA UND IHRE BÜCHER

Hallo! Ich bin Anna! Ich bin 8 Jahre alt und lese sehr gerne Bücher und seit kurzem schreibe ich auch selbst welche.

Wann hast du dein erstes Buch geschrieben?

Das war ungefähr letzte Weihnachten oder so.

Wie kam die Idee?

Weil ich so viel und so gerne lese.

Und woher hast du die Ideen für deine Geschichten?

Wenn ich zum Beispiel die Hexe Lilli lese, denke ich mir einfach ein neues Kapitel dazu aus.

Wieviele Bücher hast du schon geschrieben?

7 Stück

Was tust du mit den Büchern?

Ich möchte sie gerne verkaufen. Sonst verschenke ich sie.

Wer liest deine Bücher?

Meine Eltern und Bekannte.

Wie produzierst du die Bücher?

Zuerst falte ich das Papier und mach ein Buch daraus, das geklammert wird. Dann kommt die Titelseite mit der Überschrift und einer Zeichnung dazu und dann ist es fertig.

Kannst du uns ein paar Titel deiner Bücher verraten?

„Hansi Hase durfte Eier färben helfen“, „Die kleine Elfe Mimi“, „Hansi Hase als Jäger“, „Prinzessin Mimilotta und der Traumprinz“.

Anna

UND WIR MACHEN MIT:

Literaturhaus Salzburg • Strubergasse 23 • 5020 Salzburg
Tel. 0662 42 24 11-17 • www.literaturhaus-salzburg.at
info@literaturhaus-salzburg.at

Spektrum • Schumacherstraße 20 • Postfach 67
5020 Salzburg • Tel. 0662 434216 • Fax 0662 434216-20
www.spektrum.at • info@spektrum.at

Katholische Jungschar der Erzdiözese Salzburg
Kaigasse 26 • 5020 Salzburg • Tel. 0662 8047-7580
Fax: 0662 8047-7589 • kath.jungschar.sbg@kirchen.net
www.kirchen.net/jungschar

Kinder- und Jugen-anwaltschaft • Friedensstraße 11
5020 Salzburg • Tel. 0662 430550 • Fax 0662 430590
www.kija.at/sbg • kija.sbg@kija.at

Salzburger Landesjugendbeirat
Glockengasse 4d • 5020 Salzburg
Tel. 0662 8042-2688 • Fax 0662 8042-3205
johann.pongruber@salzburg.gv.at

lungau kultur • Schloss Kuenburg • 5580 Tamsweg
Tel. 06474 26805 • Fax 06474 27071
www.lungaukultur.at • info@lungaukultur.at

Familienreferat des Landes • Schwarzstraße 21
5020 Salzburg • Tel. 0662/8042-5420
Fax 0662/8042-5403 • www.salzburg.gv.at
familie@salzburg.gv.at

Stadt:Salzburg Jugend – Freizeit – Kultur
Schloss Mirabell • 5024 Salzburg • Tel. 0662 8072-2976
Fax 8072-722976 • www.salzblog.at
jochen.hoefferer@stadt-salzburg.at

Tetrapack Blumenvase

Antonia

Schritt 1: Einen Getränkekarton (z. B.: Milchpackung, Saftpackung) gut auswaschen und oben abschneiden.

Schritt 2: Mit weißem Klebeband oben am Rand die Kanten verstärken.

Schritt 3: Dann die Oberfläche mit weißer Farbe ordentlich bestreichen und trocknen lassen.

Schritt 4: Weiße Farbe mit Sägespänen vermischen und den Getränkekarton wieder gut anstreichen.

Schritt 5: Serviettenmotiv aussuchen und zwei Lagen der Serviette entfernen. Klarlack auf die Packung streichen Serviette drauf legen und diese nochmals vorsichtig überpinseln und trocknen lassen.

Schritt 6: Zum Schluss kann noch alles mit kleinen Farbtupfen verziert werden.

Gutes Gelingen
wünscht Antonia

Haus der Jugend • Franz-Hinterholzer-Kai 8
5020 Salzburg • Tel. 0662 620-135 • Fax 0662 623-570
direktion@inselsalzburg.at

Jugend- und Kinderhaus Lieferung • Laufenstraße 43
5020 Salzburg • Tel. 0662 438775 • Fax 0662 434299
juki@salzburg.at

Akzente Salzburg • Glockengasse 4c • 5020 Salzburg
Tel. 0662 849291-0 • Fax 0662 849291-16
www.akzente.net • info@akzente.net

Salzburger Kinderwelt • Hummelweg 4
5400 Hallein-Rif • Tel. 06245 81387

Salzburger KinderfreundInnen • Fürbergstraße 30
5020 Salzburg • Tel. 0662 455488 • Fax 0662 455488-13
www.sbg.kinderfreunde.at
office@sbg.kinderfreunde.at

**WIR DANKEN UNSEREN
PARTNERN FÜR IHRE
UNTERSTÜTZUNG!**

witze

ich lach mich krumm

Hi hi ha ha ho ho - Hi hi ha ha ho ho

Die Mutter zu ihrem Sohn: „Kannst du bitte schnell den Salzstreuer auffüllen?“ Eine Stunde später kommt der kleine schluchzend und schneifend aus der Küche: „Ich schaff's einfach nicht das Zeug durch die Löcher zu stopfen!“
Juki Lieferung

Eine Mutter bringt ihre Zwillinge Tim und Tom ins Bett. Der eine lacht und lacht, da fragt die Mutter: „Warum lachst du denn so viel?“. Darauf antwortet er: „Du hast Tom zweimal gebadet und mich gar nicht!“
Juki Lieferung

„Christian, du hast dieselben 10 Fehler im Diktat wie dein Tischnachbar. Wie erklärt sich das wohl?“ „Ganz einfach. Wir haben die gleiche Lehrerin!“ Juki Lieferung

Ein Knabe geht in einen Lift. Dort ist schon ein Mann, der Mann sagt: „Grüss Gott!“ Da sagt der Knabe: „Nein, so weit fahre ich nicht hinauf!“ Juki Lieferung

Ein dünnes und ein dickes Pferd treffen sich. Sagt das Dicke: „Wenn man dich anschaut, könnte man meinen, eine Hungersnot ist ausgebrochen!“ Darauf das Dünne: „Und wenn man dich anschaut, könnte man meinen, du bist schuld daran!“
Juki Lieferung

STEHEN ZWEI ZIEGEN AUF DER WIESE! SAGT DIE EINE: „DU, GEHEN WIR TANZEN?“ ANTWORTET DIE ZWEITE: „NE, ICH HAB KEINEN BOCK!“
JUKI LIEFERING

Österreichische Post AG
Info-Mail Entgelt bezahlt

Warum hat eine Giraffe so einen langen Hals?
Weil der Kopf so hoch oben ist!
Martina, 7 Jahre

Warum erreicht man einen DJ nicht am Telefon?
Weil er immer auflegt!
Emre, 9,5 Jahre

Warum isst ein Hai keinen Clown?
Weil er komisch schmeckt!
Martin, 7,5 Jahre